

Audio-Technica ATND1061LK



Audio-Technica präsentiert eine neue Version des ATND1061 Beamforming-Deckenmikrofons, das mit dem firmeneigenen Kommunikationsprotokoll Audio-Technica Link kompatibel ist. Das ATND1061LK profitiert so von den Vorteilen des Audio-Technica Link Protokolls, das die unkomprimierte Übertragung von mehrkanaligem Audio und Steuer-Informationen bei minimaler Latenz erlaubt.

Als perfekte Lösung für Konferenzräume, Vorstandssitzungen, Hörsäle und mehr identifiziert das ATND1061LK die Sprecherposition und kann mehreren Teilnehmern mit Hilfe von bis zu sechs dynamischen Beams folgen, selbst wenn sie sich während des Vortrags im Raum bewegen. Das System erkennt die Sprechenden anhand der eigens entwickelten VAD-Spracherkennung und richtet die Mikrofon-Beams entsprechend aus. Das ATND1061LK kann versenkt in oder auf einer abgehängten oder festen Raumdecke sowie per VESA-Aufhängungen in offener Architektur integriert werden. Das Mikrofon entspricht der UL2043 Norm für die Installation in Räumen mit Publikumspräsenz.

Das ATND1061LK verfügt über zwei Anschlüsse zur Daisy-Chain-Integration in ein Audio-Technica Link System sowie eine Netzwerkverbindung zur Konfiguration der individuellen Raum-Einstellungen. Durch die Nutzung von normalen CAT-Kabeln

macht das Protokoll mehrfache analoge Audiokabel zur Übertragung von vielen Kanälen unnötig, sodass Kabel-Management und Installationsprozesse enorm vereinfacht werden.

Wie schon das ursprüngliche Modell bietet auch das ATND1061LK sowohl flexible Einsatzmöglichkeiten und einfache Anwendung. Der Ausgangskanal 1 des Mikrofons kann für 16 nutzerdefinierte Coverage Zones verwendet werden, in denen ein Meeting-Teilnehmer sitzen oder sich bewegen kann. Nur eine dieser Coverage Zones kann aktiv sein; das Mikrofon wählt automatisch die Zone mit dem stärksten als Sprache erkannten Signal.

Zusätzlich ist es möglich, 16 Priority Zones festzulegen. Priority Zones stellen sicher, dass die Stimmen der sitzenden oder sich bewegenden Teilnehmenden in einer solchen Zone Vorrang haben gegenüber denen in der Coverage Zone. Bis zu fünf Priority Zones können gleichzeitig aktiv sein, und in jeder Zone wird das stärkste als Sprache erkannte Signal gewählt. Mit der Voice Activity Detection Technologie (VAD) von Audio-Technica unterscheidet das Mikrofon zwischen einer Stimme und störenden Geräuschen wie zum Beispiel Papierrascheln.

Raumkonfiguration, Zonen-Einrichtung und andere Einstellungen können über die anwenderfreundliche Digital Microphone Manager Software-Anwendung vorgenommen werden. Für die Integration in Systeme ohne externe digitale Signalverarbeitung (DSP) verfügt das ATND1061LK über einen leistungsfähigen eigenen DSP, der Funktionen wie Automix, Echo-Unterdrückung (Acoustic Echo Cancellation, AEC), Nebengeräusch-Unterdrückung, automatische Pegelsteuerung (Automatic Gain Control, AGC) und einen Vierband-EQ bietet.

Das Audio-Technica ATND1061LK Beamforming-Deckenmikrofon mit Audio-Technica Link ist ab sofort in Europa verfügbar.

www.audio-technica.com